



Richtlinie
Abweichende und ergänzende Anforderung
an die Dokumentationen für
Gebäudedächer

Anlage 3

Freigabe FHG, Abteilung FR-E

Stand: 24. Januar 2012

1 Allgemeine Anforderungen

- 1.1 Die Bestandsdokumentation ist in dreifacher Papier-Ausfertigung, in separaten Ordnern abzugeben, Die Dokumentationsordner sind in Abstimmung mit der FHG eindeutig zu kennzeichnen (Gebäude, Gewerk, Anlagenbezeichnung). Eine Ausfertigung ist in digitaler Form (auf CD) einzureichen. Die im der EDV-Richtlinien der FHG gestellten Anforderungen an Layerstrukturen, Formate, Planköpfe, Änderungslisten usw. sind einzuhalten. Unterschiedliche Anlagenzustände sind auf unterschiedlichen Layern zu erstellen. Es ist zu gewährleisten, dass in der übergebenen Dokumentation die einzelnen Layer ein- und ausgeblendet werden können. Die Papier-Pläne sind in farbigem Ausdruck zu übergeben.
- 1.2 Die Dokumentation muss alle zur Gesamtfunktion der Anlage beitragenden Komponenten einschließlich der gewerkeübergreifenden Funktionen enthalten und eindeutig beschreiben.
- 1.3 Zusätzlich zu Anlage 1 sind nachfolgende Angaben erforderlich
- Dachbeschreibung mit Auflistung der einzelnen Bauteile, eingesetzter Materialien
 - anlagenspezifische Merkmale
 - Datenblätter aller Bauteile und eingesetzten Materialien
 - Verarbeitungshinweise
- Im beigelegten Prospektmaterial müssen die tatsächlich eingebauten Geräte/ Bauteile eindeutig gekennzeichnet werden
- Gefahrenanalysen bzw. Teilgefährdungsanalyse bei komplexen Bauteilen, gemeint ist hier bei Lieferung von Komponenten mehrerer Hersteller, Risikoeinschätzung und Schutzmaßnahmenbeschreibung
- Nachweis über die Sicherer Begehung des Daches für Wartungsarbeiten auf der Dachfläche zu allen Witterungsbedingungen
 - Nachweis über den Sicherer Aufstieg auf das Dach

1.4 Abnahme und Prüfbescheinigung

- Abnahmeprotokolle
- Abnahmeprotokolle Prüfstatik
- Wärmeschutznachweis
- Brandschutztechnische Nachweise
- Prüfungszeugnisse von unabhängigen Sachverständigen z.B. TÜV Abnahmen
- Baumusterbescheinigung der Hersteller aller Bauteile
- Bauaufsichtliche Zulassungsbescheinigungen
- Prüfatteste
- Funktionsnachweis
- Firmenliste mit Angaben zu Ausgeführten Arbeiten

1.5 Revisionspläne

- Bestandspläne mit Zeichnungsliste
- Detailpläne
- Schnittzeichnungen
- Ansichten
- Zeichnungen der Anschlusspunkte aller Bauteile
- Vermessung der Dachfläche (Aufmaß aller Aufbauten), Übergabe der Daten an die Abteilung FR-D